

Musterbrief

Rückforderung Bearbeitungsentgelt

Bitte beachten Sie: Der Versand dieses Briefes hemmt NICHT die Verjährung. Sie unterbrechen die Verjährung nur durch Klageerhebung oder Einschaltung des Banken-Ombudsmanns.

Absender:
 Michaela Muster
 Musterweg 1
 99999 Musterstadt

An die

Datum: xx.xx.xxxx

Betreff: Darlehensvertrag-Nr....

hier: Bearbeitungsentgelt

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zusammenhang mit der oben bezeichneten Finanzierung haben Sie mir ein Bearbeitungsentgelt in Höhe von ... Euro berechnet. Dieses Entgelt ist unzulässig.

Die Bearbeitung des Darlehensvertrages und der vorbereitenden Tätigkeiten stellen keine gesonderte Leistung für den Kunden dar, so dass ein Entgelt nicht verlangt werden darf. Dies hat der Bundesgerichtshof in seinen Urteilen vom 13.05.2014 (Az.: XI ZR 170/13 und Az.: XI ZR 405/12) entschieden.

Im Übrigen weise ich auf die Urteile des Bundesgerichtshofes vom 28.10.2014 – Az.: XI ZR 348/13 und – Az.: XI ZR 17/14, hin. Der BGH hat entschieden, dass Kenntnis erst ab Ende 2011 vorlag, so dass Verjährung für alle im Jahre 2005 und später gezahlten Entgelte noch nicht vorliegt.

Ich fordere Sie deshalb auf, das einbehaltene Entgelt bis zum

(hier Frist von zehn Tagen setzen und einzusetzendes Datum im Kalender ermitteln)

auf mein Konto zu überweisen. Ebenfalls fordere ich Sie auf, die auf Basis des Vertragszinseszins zu viel gezahlten Zinsen binnen vorgenannter Frist ordnungsgemäß zu berechnen und auf das o. g. Konto zu überweisen.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

Stand: 28.10.2014

© Verbraucherzentrale

Hinweis zur Verwendung des Musterbriefs:

1. Kopieren Sie den umrahmten Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.).
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Kreditinstituts, an das der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben, und löschen Sie die kursiven Platzhalter/Hinweise.
3. Passen Sie ggf. den Text an Ihre Bedürfnisse an.
4. Schicken Sie diesen Brief an das Kreditinstitut, nicht an die Verbraucherzentrale